

Presseinformation

27. Juni 2022

Behelfsbrücke über den Laabenbach in Innerfurth

Verkehrsverbindung bleibt durch temporäre Behelfsbrücke aufrecht

Kürzlich haben sich Landesrat Ludwig Schleritzko, Militärkommandant Brigadier Mag. Martin Jawurek, DI Helmut Postl (Leiter der Abteilung Brückenbau beim Amt der NÖ Landesregierung), DI Harald Kaufmann (Land NÖ – Leiter Straßenbauabteilung Tulln) und Bürgermeister Michael Göschelbauer von den Aufbauarbeiten des Bundesheeres für die Behelfsbrücke über den Laabenbach überzeugt.

Da die bestehende Gemeindebrücke über den Laabenbach im Gemeindegebiet von Altlenzbach im Zuge der Höferstraße (Gemeindestraße) bereits massive Schäden aufweist, wurde ein Neubau der Brücke beschlossen. Eine Sperre während der Neuerrichtung der Brücke würde für die Bewohner ein großes Problem sein, da die Brücke das Gemeindegebiet Altlenzbach mit dem Gemeindegebiet Neustift-Innermanzing verbindet. Eine Umleitung wäre nur mit langen Umwegen über Güterwege möglich, was wiederum für Einsatzfahrzeuge ein Hindernis darstellt.

Deshalb wurde vom Land gemeinsam mit dem Bundesheer und der Marktgemeinde Altlenzbach die Errichtung einer Behelfsbrücke neben der bestehenden Brücke beschlossen, die bis zur Errichtung der neuen Gemeindebrücke (geplant im November 2022) zur Aufrechterhaltung der Verkehrsrelationen der betroffenen Orte dient.

Die Errichtung der Brücke, aus Beständen der landeseigenen Behelfsbrücke, erfolgte durch das Bundesheer. 40 Pioniere der technischen Pionierkompanie vom Pionierbataillon 3 aus Melk („Melker Pioniere“) haben die Behelfsbrücke mit einer Stützweite von 18,30 Metern und einer Fahrbahnbreite von 3,5 Metern hergestellt. Dazu wurden 6 Felder D-Brücken Elemente verbaut. Damit ist eine leistungsfähige Verbindung des Ortsteiles Innerfurth auch für größere Fahrzeuge, wie auch von Einsatzfahrzeugen, gesichert. Die Behelfsbrücke wurde vom Bundesheer aufgebaut und vom Land Niederösterreich zur Verfügung gestellt. Etwaige anfallende Kosten sowie die Erhaltung und auch die Haftung für die Brücke werden von der Marktgemeinde Altlenzbach getragen.



Presseinformation

Nähere Informationen beim Amt der NÖ Landesregierung, NÖ Straßendienst,
Gerhard Fichtinger, Telefon 02742/9005-60141, E-Mail
gerhard.fichtinger@noel.gv.at